

# FREIWILLIGE **FEUERWEHR** SCHLEIßHEIM



# JAHRESBERICHT 2018

VORWORT.....	3
KOMMANDO .....	4
PERSONALSTAND .....	6
BEFÖRDERUNGEN/AUSZEICHNUNGEN.....	7
JUGEND .....	8
JUGEND-AKTIVITÄTEN.....	9
JUGEND-ABZEICHEN.....	12
EINSATZSTATISTIK/EINSÄTZE.....	13
BERICHT DES GERÄTEWARTES .....	16
FUHRPARK .....	17
ABSOLVIERTE LEHRGÄNGE.....	18
ÜBUNGEN .....	19
BERICHT DES LuN-KOMMANDANT .....	24
KAMERADSCHAFT.....	26
GEMEINSAM.SICHER.FEUERWEHR .....	28
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT.....	29
SPENDEN-DANKE.....	31

## IMPRESSUM

### Herausgeber, Medieninhaber und Verleger:

Freiwillige Feuerwehr Schleißheim  
 Feuerwehrkommandant  
 HBI Patrick Pötscher  
 Am Südhang 14  
 A-4600 Schleißheim

### Redaktion und Layout:

Patrick Pötscher, HBI  
 Sabine Spitzer, AW

### Telefon (OvD - Offizier vom Dienst):

+43 (0)680 / 248 09 64

### E-Mail:

feuerwehr@schleissheim.at

### Homepage:

<http://www.ff-schleissheim.at>

## ÜBUNGEN

### Aktiv-Gruppe:

Jeden Mittwoch 19:00 Uhr  
 Treffpunkt: Feuerwehrhaus  
Ansprechpartner:  
 Patrick Pötscher, HBI  
 Helmut Adelsmair, OBI

### Jugend-Gruppe:

Jeden Freitag 18:00 Uhr  
 Treffpunkt: Feuerwehrhaus  
Ansprechpartner:  
 Martin Fischerleitner, HBM

Liebe Leserinnen, liebe Leser!



Getreu dem Motto „Egal wann, egal warum und egal wohin wir kommen“ geben wir der Bevölkerung unserer schönen Gemeinde Tag für Tag das Versprechen für sie da zu sein. Rückblickend auf das Jahr 2018 bin ich der Meinung, wir können zurecht behaupten, unsere Versprechen einzuhalten! So galt es für unsere Feuerwehr im Jahr 2018 **55** Einsätze für die Bevölkerung abzuwickeln. Trotz des, eher „Gott sei Dank“, geringeren Einsatzaufkommens, war das Jahr 2018 für unsere Feuerwehr doch sehr ereignisreich. Neben der vorgeschriebenen Neuwahlen des Feuerwehrkommandos, fand auch die in den letzten Jahren schon viel erwähnte Gefahren und Entwicklungsplanung (GEP) im Beisein von Vertretern der Gemeinde, des Landesfeuerwehrkommandos, sowie unseres AFKDT Heinrich Burgstaller und BFKDT Johann Gasperlmair, ihren Abschluss. Durch die bereits getroffenen Planungen unsererseits und der unserer Vorgänger, erhielten wir ein großes Lob und die Bestätigung, dass wir unsere Hausaufgaben gemacht haben und auf dem richtigen Weg in die Zukunft sind. Nach den Neuwahlen, galt es für das neue Kommando sofort die Ärmel hochzukrempeln, um die anstehenden Herausforderungen, die zum Erhalt und der Verbesserung der Schlagkraft unserer Feuerwehr galten, zu meistern.

Ein Schwerpunkt dieser Herausforderungen war, weiterhin die Schulung und Ausbildung rundum das neue RLF 2000/200, sowie die 130 Jahrfeier mit der RLF Segnung unserer Feuerwehr. Daraus ergibt sich, dass unsere Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden im Jahr 2018 rund **10.000** Stunden für die Feuerwehr und für unsere schöne Gemeinde geleistet haben.

So möchte ich mich bei der Gemeinde, im Speziellen beim Herrn Bürgermeister Ing. Manfred Zauner, unserem Amtsleiter Helmut Adelsmair und dem Team des Gemeindeamts, für die sehr gute und produktive Zusammenarbeit zum Wohle aller Schleißheimerinnen, allen Schleißheimern und beim Bezirksfeuerwehrkommando, im besonderen Abschnittsfeuerwehrkommandant a. D. BR Heinrich Burgstaller und Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Johann Gasperlmair, für die wertvolle Unterstützung recht herzlich bedanken. Ganz besonders möchte ich mich aber bei Günter Hadringer und Josef Wespl bedanken, die nach jahrzehntelangem Mitwirken und Gestalten unserer Feuerwehr ihre Funktion im Kommando zurücklegten.

Ebenso möchte ich mich aber bei all meinen Kameradinnen und allen Kameraden für diese enormen Leistungen und die Bereitschaft ihre Freizeit für das Wohl der Bevölkerung immer wieder aufs Neue zu opfern, bedanken. Nur durch diese Bereitschaft können wir gemeinsam all diese Herausforderungen bewältigen.

So bleibt mir nur mehr die Bitte, um die weitere Unterstützung aller Personen, damit wir unseren Mitbürgern ein Gefühl der Sicherheit vermitteln können und wünsche uns allen, die im Dienste für den Nächsten stehen, dass wir stets gesund von all unseren Tätigkeiten zu unseren Angehörigen zurückkehren mögen.

Der Feuerwehrkommandant

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'Patrick Pötscher'.

(Patrick Pötscher)  
Hauptbrandinspektor

Am 16. März 2018 wurde gemäß des Feuerwehrgesetzes nach fünf Jahren das Kommando der Feuerwehr Schleißheim neu gewählt.



Im Zuge der Feuerwehrkommandoneuwahl wurde den scheidenden Kommandomitgliedern, Hadringer Günter und Wespl Josef, aufgrund ihrer langjährigen Tätigkeiten für die Feuerwehr Schleißheim der Ehrendienstgrad verliehen.



**Ehren-Brandinspektor**  
Wespl Josef



**Ehren-Amtswalter**  
Hadringer Günter

Das neu gewählte Kommando hielt im Jahr 2018 neun Kommandositzungen ab. Bei den Sitzungen waren insgesamt 73 Kommandomitglieder 292 Stunden anwesend.

## KOMMANDO



**Feuerwehrkommandant**  
Pötscher Patrick  
Hauptbrandinspektor



**Feuerwehrkommandant**  
Stellvertreter  
Adelsmair Helmut  
Oberbrandinspektor



**Lotsen- u. Nachrichten-**  
**kommandant**  
Thanhofer Jürgen  
Brandinspektor



**Zugskommandant**  
Heiß Thomas  
Brandinspektor



**Schriftführer**  
Spitzer Sabine  
Amtswalter



**Kassenführer**  
Mistlberger Erwin  
Amtswalter



**Gerätewart**  
Hadringer Christoph  
Amtswalter

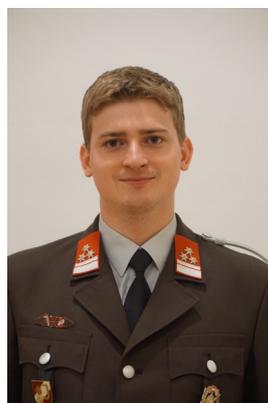
## ERWEITERTES KOMMANDO



**Gruppenkommandant**  
Maier Emanuel  
Hauptbrandmeister



**Gruppenkommandant**  
Rosenberger Paul  
Hauptbrandmeister



**Jugendbetreuer**  
Fischerleitner Martin  
Hauptbrandmeister



**Atemschutzwart**  
Wespl Philipp  
Hauptfeuerwehrmann

## Der Personalstand der Feuerwehr Schleißheim setzt sich wie folgt zusammen:

Stand per 31.12.2017.....	85
Zugänge (Aktive) während d. Jahres.....	1
Zugänge (Jugend) während des Jahres.....	3
Überstellung von Jugend auf Aktivstand.....	2
Abgänge (Aktiv) während d. Jahres.....	3
Abgänge (Jugend) während d. Jahres.....	0
Verstoben.....	0
Stand per 31.12.2018.....	86

Die genannten Mitglieder setzen sich zusammen aus:

Reservisten.....	15
Aktive.....	60
Jugend.....	11

Somit verzeichnen wir einen Gesamtstand von **86 Mitgliedern** der Freiwilligen Feuerwehr Schleißheim.

### Zugänge in der Feuerwehr Schleißheim:

Müller Stefan.....	Aktiv
Falkensammer Felix.....	Jugend
Falkensammer Maximilian.....	Jugend
Fellner Sebastian.....	Jugend

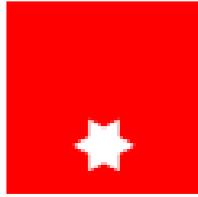
### Übertritt Jugend in Aktivstand:

Mistlberger Johannes
Grabher Markus

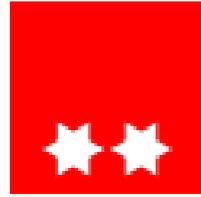
**Folgende Kameraden wurden im Jahr 2018 befördert:**



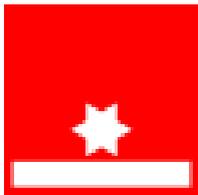
**Probefeuwehrmann**  
Mistlberger Johannes  
Grabher Markus



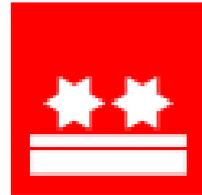
**Feuerwehrmann**  
Eder David  
Fürlinger Florian  
Lauer Ralph  
Pühringer Thomas  
Tuzi Elena



**Oberfeuerwehrmann**  
Hadringer Sandra



**Löschmeister**  
Doppelbauer Daniel



**Oberbrandmeister**  
Mistlberger Franz  
Wespl Eduard

**Aufgrund Ihrer Wahl und Ernennung wurden befördert:**



**Hauptbrandmeister**  
Rosenberger Paul



**Brandinspektor**  
Heiß Thomas  
Thanhofer-Pilisch Jürgen



**Amtswalter**  
Hadringer Christoph  
Spitzer Sabine

**Im Jahr 2018 wurden folgende Kameraden aufgrund ihrer Tätigkeiten im Feuerwehrwesen ausgezeichnet:**

**Ehrenzeichen der Gemeinde**  
**Schleißheim in Gold**  
Hadringer Günter

**50 jährige Dienstmedaille**  
Grubmair Franz  
Rauchenzauner Josef  
Schmidtbauer Johann

**60 jährige Dienstmedaille**  
Peterwagner Josef

**Verdienstmedaille Bronze**  
Hadringer Thomas  
Heiß Thomas  
Thanhofer-Pilisch Jürgen

**Verdienstmedaille Silber**  
Adelsmair Helmut

**Verdienstmedaille Gold**  
Hadringer Günter  
Wespl Josef

2018 bestand die Jugendfeuerwehr aus **13 Jugendfeuerwehrmitgliedern** mit **4 Betreuer**.

**Unsere Jugendfeuerwehrmitglieder sind:**



Vo. Li.: Kevin Hörzi, Gerald Furlinger, Florian Junkowitsch, Erik Traxler und Mathias Teufelberger

Hi. Li.: Marco Weigl, Klaus Mayerhofer, Johannes Mistelberger und Daniel Wimmer

Nicht im Bild: Felix Falkensammer, Maximilian Falkensammer, Niklas Dirngrabner und Markus Grab-

**Unsere Jugendbetreuer sind:**



**Jugendbetreuer**  
HBM Fischerleitner Martin



**Jugendhelferin**  
OFM Hadringer Sandra



**Jugendhelfer**  
FM Haidinger Felix



**Jugendhelfer**  
BI Thanhofer Jürgen



Das unsere Feuerwehrjugend einen sehr hohen Wissensstand hat, bewies wieder einmal mehr der all-jährliche Wissenstest, der heuer in Fischlham über die Bühne ging. Unsere Jugendgruppe konnte die Leistungsabzeichen 1x Gold, 1x Silber und 2x Bronze erzielen.



Dieses Jahr konnte Johannes Mistlberger das JFLA in Gold erreichen, bei dem auch schon praktisch relevantes Wissen aus dem aktiven Bereich abgeprüft wurde. Wir gratulieren recht herzlich!



Auch bei den Leistungsbewerben, sei es beim Abschnitts- oder Bezirksbewerb zeigten wir uns von unserer besten Seite. Unsere Jugendgruppe konnte die Leistungsabzeichen 2x Silber und 2x Bronze erzielen.

Auch unsere Jugendgruppe war beim diesjährigen Jugendlager von 2.-5.August in Pichl bei Wels mit neun Jugendlichen und zwei Betreuern dabei.



Dort standen vier Tage Action, Spaß und Spannung am Programm. Besonders dürfen wir der Jugendgruppe zum 2. Platz bei der Mini-Playback Show gratulieren.



Am 29. September 2018 machte sich die Jugend auf den Weg zum Baumkronenweg nach Kopfing , wo wir sehr viel Spannendes über das Ökosystem des Waldes lernten. Nach einer kleinen Stärkung ging es weiter nach Schärding, wo wir die Feuerwehr besuchten und eine Bootsfahrt und Besichtigung des Feuerwehrhauses bekamen. Das Highlight war dann anschließend der Ausflug in luftige Höhen mit der Drehleiter.



Natürlich Spaß nicht zwischen Üben.



darf zu sehen



auch der kurz kom- dem gan-



Folgende Jugendleistungsabzeichen konnten 2018 von folgenden Mitgliedern erreicht werden:



**Feuerwehrjugend Leistungsabzeichen (FjLA)**

**Bronze**

Junkowitsch Florian  
Teufelberger Mathias  
Traxler Erik



**Feuerwehrjugend Leistungsabzeichen (FjLA)**

**Silber**

Mayerhofer Klaus  
Weigl Marco



**Feuerwehrjugend Leistungsabzeichen (FjLA)**

**Gold**

Mistlberger Johannes



**Feuerwehrjugend Wissenstest  
Leistungsabzeichen (FjWtLA)**

**Bronze**

Hörzi Kevin  
Teufelberger Mathias



**Feuerwehrjugend Wissenstest  
Leistungsabzeichen (FjWtLA)**

**Silber**

Fürlinger Gerald



**Feuerwehrjugend Wissenstest  
Leistungsabzeichen (FjWtLA)**

**Gold**

Wimmer Daniel

Für die Jugendarbeit wurden rund **1700 Stunden** aufgewendet.

Die Freiwillige Feuerwehr Schleißheim verzeichnete im Zeitraum von 01.01.2018 bis 31.12.2018:

## 55 EINSÄTZE

Welche sich wie folgt aufgliedern:

### 4 Brandeinsätze

### 51 technische Einsätze

Bei diesen 55 Einsätzen war die Feuerwehr Schleißheim mit insgesamt 344 Mann, 494 Stunden (ca. 21 Tage) lang im Einsatz.

Bei den Einsätzen wurden insgesamt 279 Kilometer zurückgelegt.

### Die 4 Brandeinsätze unterteilen sich in:

- Brandwache Perchtenkehraus
- Brandwache Osterfeuer
- Angebranntes Kochgut
- Rauchentwicklung Moped

### Die 51 technischen Einsätze gliedern sich in:

Arbeiten nach Elementarereignissen	5
Aufräumarbeiten nach Unfall	1
Beistellen von Geräten	1
Berge-, Hebe- u. Transportleistung	3
Binden v. Flüssigkeiten	3
Entfernen v. Gefahren (Äste, Schnee)	6
Entfernen von Insekten, Reptilien	14
Freimachen v. Verkehrswegen	3
Lotsendienst	11
Pumparbeiten	2
Straßen-, Kanalreinigung	1
Türöffnung	1



### Verklauung der Wehranlage nach Starkregenfällen

Durch die teils starken Winde wurden Äste angeschwemmt, wodurch es zur Verklauung der Wehr Trausetmühle gekommen ist. Hier durch kam es zur Überschwemmung der Schotterzufahrt Trausetmühle und Trausetmühlstraße. Nach der Beseitigung der Verklauung wurde die Trausetmühlstraße vom angeschwemmten Schotter freigemacht.



### Fahrzeugbergung Welser Straße

Ein Autolenker hat auf der glatten Fahrbahn in der Kurve die Kontrolle über sein Fahrzeug verloren, und ist eine Böschung hinab gerutscht. Durch die Feuerwehr Schleißheim wurde die Straße wechselseitig für den Verkehr gesperrt und das Auto geborgen.

### Alarmierung Türöffnung

Auf Anforderung der Polizei wurde die Feuerwehr Schleißheim zu einer Türöffnung alarmiert. Zum Glück konnte nach Eintreffen der Feuerwehr bereits Entwarnung gegeben werden und wir rückten wieder ein.



### Ölspur Traunufer-Landesstraße

Nachdem wir die Landjugend Schleißheim beim Transport Ihres Maibaumes mit einer Verkehrsregelung unterstützt hatten, mussten wir am frühen Abend noch eine Ölspur entlang der Traunufer Landesstraße beseitigen.



### Umgestürzter Baum

Ein umgefallener Baum, drohte auf eine Straße zu fallen. Mittels Kettensäge wurde der Baum zerkleinert und die Straße freigeräumt.



### Brandverdacht - angebranntes Kochgut

In einer Wohnung war Essen auf dem Herd wohl etwas zu lange der Hitze der Kochplatte ausgesetzt. Das Kochgut samt Kochgeschirr und Ceranfeld nahm so bereits eine schwarze Farbe an und sorgte für eine entsprechende Rauchentwicklung im Gebäude. Der Kochtopf und der in der Wohnung befindliche Hund wurden durch einen Bekannten der Besitzerin bereits bei unserem Eintreffen aus dem Gefahrenbereich entfernt. Seitens der Feuerwehr wurden die betroffenen Räumlichkeiten, samt dem Stiegenhaus mittels Belüftungsgerät entsprechend belüftet und abschließend der Bereich des Herdes mittels Wärmebildkamera auf mögliche Hitzeentwicklung kontrolliert.





### **Brand Moped**

Laut Information des Besitzers kam es während der Fahrt zu einer Rauchentwicklung, welche nach Alarmierung der Feuerwehr durch den Lenker selbst bis zum Eintreffen der Einsatzkräfte abgelöscht werden konnte. Beim Eintreffen an der Einsatzstelle wurde mittels Wärmebildkamera das Moped auf weitere Wärmeentwicklungen kontrolliert und der Motor gekühlt.



### **Sturmtief "Fabienne"**

Zum Glück wurde Schleißheim von dem vorhergesagten Sturmtief "Fabienne" im September mit Spitzen von bis zu 120 km/h weitestgehend verschont. Lediglich am nächsten Morgen musste ein umgefallener Baum auf der Traunufer-Landesstraße entfernt werden.



**Gerätewart**  
Hadringer Christoph; AW

**RLF-A:**

Gefahrene Kilometer:	971 km
Standlaufzeit:	79,06 h
Einbaupumpe:	16,22 h
Seilwinde:	1,52 h
Stromgenerator:	5,91 h
Lüfter:	2,5 h
Motorsäge:	5,5 h

**Gesamt:**

Gefahrene Kilometer:	4567 km
Standlaufzeit:	216,62 h
Einbaupumpe:	16,22 h
Seilwinde:	1,52 h
Lüfter:	2,5 h
Stromgeneratoren:	9,71 h
Tragkraftspritze:	10,8 h
Motorsägen:	7,6 h

**KLF:**

Gefahrene Kilometer:	642 km
Standlaufzeit:	51,31 h
Tragkraftspritze:	10,8 h
Stromgenerator:	3,8 h
Motorsäge:	2,1 h

**KDO:**

Gefahrene Kilometer:	2954 km
Standlaufzeit:	86,25 h

**Gesamtverbrauch Treibstoffe:**

Diesel:	999 l
RLF-A:	506 l
KLFA:	99 l
KDO:	310 l
Stapler:	84 l

Benzin:	110 l
Stromgeneratoren:	40 l
Motorsägen:	4 l
Tragkraftspritze:	60 l
Lüfter:	6 l

**Rüstlöschfahrzeug RLF-A 2000/200**

Funkrufname: Tank Schleißheim  
 Fahrgestell: MAN TGM 18.340  
 Baujahr: 2017  
 Besatzung: 1 : 7

**Ausrüstung:**

Hydraulisches Bergegerät mit Schere, Spreizer  
 Hydraulische Rettungszyylinder  
 3 Atemschutzgeräte, 1 Erkundungsgerät  
 Einbaupumpe NH35  
 Seilwinde Rotzler Triebmatik 50kN  
 Verkehrsleiteinrichtung  
 Stromgenerator RS 14

**Kleinlöschfahrzeug KLFA**

Funkrufname: Pumpe Schleißheim  
 Fahrgestell: MB Sprinter 519 CDI  
 Baujahr: 2014  
 Besatzung: 1 : 8

**Ausrüstung:**

Tragkraftspritze Fox 2  
 Wasserführende Armaturen  
 Lichtmast  
 Motorsäge  
 Stromgenerator RS 14  
 Verkehrsleiteinrichtung

**Kommando Fahrzeug KDO**

Funkrufname: Kommando Schleißheim  
 Fahrgestell: Ford Transit  
 Baujahr: 2009  
 Besatzung: 1 : 8

**Ausrüstung:**

Brandschutzpläne  
 Whiteboard  
 Diverses Absicherungsmaterial



Aus- und Fortbildung dient zur speziellen Wissensgrundlage und -erweiterung eines jeden Feuerwehrmitgliedes im aktiven Dienst. Aufgrund des fortschreitend zunehmenden Verkehrsaufkommens, Häufung von Gefahrenpotentialen, sowie der zunehmenden Anzahl an Naturkatastrophen, ist es heutzutage um so wichtiger bestens geschult zu sein. Zu dem werden heutzutage höhere Anforderungen an Mannschaft und Führungskräfte der Feuerwehr gestellt, da die Einsatzarbeit bei Bränden gefährlicher wird und die Zahl und Vielfalt von technischen Einsätzen, sowie Gefahrguteinsätzen steigt.

Neben ständigen Übungen, werden seitens des Landesfeuerwehrverbandes, sowie im Bezirk verschiedenste Schulungen und Lehrgänge angeboten, bei denen im Jahr 2018 folgende Kameraden der Feuerwehr Schleißheim teilgenommen haben.

#### **Grundlehrgang - Truppführerlehrgang**

Eder David  
Fürlinger Florian  
Lauer Ralph  
Pühringer Thomas  
Tuzi Elena

#### **Funklehrgang**

Eder David  
Pühringer Thomas

#### **Sonderveranstaltung LFS**

Pötscher Patrick

#### **Kommandanten-Weiterbildungslehrgang**

Pötscher Patrick

#### **Lotsen- und Nachrichtendienstlehrgang**

Thanhofer Jürgen

#### **Technischer Lehrgang I**

Fischerleitner Martin

#### **Warn- und Messgeräte-Lehrgang**

Wespl Josef

#### **Flughelfer-Weiterbildung**

Pötscher Patrick

#### **Grundlehrgang-Weiterbildung**

Pötscher Patrick

#### **Maschinisten-Grundausbildung**

Fürlinger Florian  
Pühringer Thomas

#### **Gemeinsam.Sicher.Feuerwehr**

Spitzer Sabine

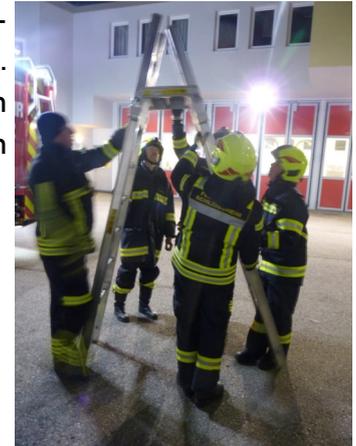
#### **Maschinisten-Lehrgang**

Eder David

Um für den Ernstfall gut vorbereitet zu sein, stehen regelmäßige Übungen und Schulungen für die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Schleißheim am Programm.

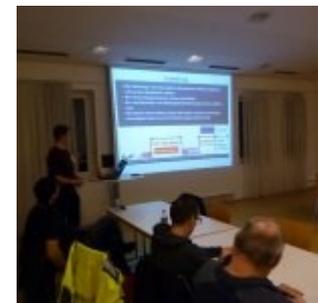
### Stationsbetrieb

An unterschiedlichen Stationen wurde das Wichtigste im Umgang mit einigen Geräten erklärt und natürlich wurde die praktische Anwendung geübt. Schwerpunkt wurde auf die Verwendung von Leitern, Rettungstragen (Spineboard, Schleifkorbtrage), Elektro-Werkzeuge, sowie Arbeitsplattform gelegt.



### Theoretische Schulung

Theoretisch wurde die genaue Vorgangsweise bei Verkehrsunfällen durchgegangen. Dabei ging es um Gebiete wie die Unfallstellenabsicherung, die Sicherung des Fahrzeuges, Öffnungsvarianten bei dem Fahrzeug und Schnitttechniken mit dem hydraulischen Rettungsgerät.



### Abschlussübung Truppmannausbildung

Auch im Jahr 2018 fand wieder die Truppmannausbildung im Ausbildungsverband (FF Am Thalbach, Leombach, Sipbachzell, Thalheim bei Wels und Schleißheim) statt! Dieses Jahr waren wir nicht nur für einen Teil der Ausbildung verantwortlich, auch die Abschlussübung wurde von uns vorbereitet und durchgeführt. Seitens der Feuerwehr Schleißheim haben folgende Kameraden erfolgreich teilgenommen:



### Abschlussübung Atemschutzausbildung

Im März fand die Abschlussübung der Atemschutzausbildung statt. Diese soll als praktische Prüfung für die neu ausgebildeten Atemschutzgeräteträger dienen. Dabei wurden die Menschenrettung, Brandbekämpfung und zum Abschluss die Rettung eines verunfallten Kollegen geübt.



### Monatsübung „Brand landwirtschaftliches Objekt“

Im Mai stand ein Brand in einer Getreidesiloanlage am Übungsplan. Dabei wurde neben der Brandbekämpfung und Menschenrettung in der beengten Anlage auch die Löschwasserförderung geübt.



### Räumungsübung Volksschule Schleißheim

In Zuge der Aktion Gemeinsam Sicher Feuerwehr führten wir im Juni gemeinsam mit der Feuerwehr Weißkirchen und Wels eine Evakuierungsübung in der Volksschule durch. Dabei wurde ein Brand in einer Abstellkammer angenommen. Eine Schulklasse wurde mittels Hubrettungsfahrzeug aus dem ersten Obergeschoß gerettet. Mehrere Atemschutztrupps durchsuchten das Gebäude nach Personen und führten die Brandbekämpfung



## Übungsnachmittag „Septemberübung“

Gleich drei Übungsthemen forderten uns im September. Zu Beginn stand ein Garagenbrand mit vermischter Person am Programm. Im Anschluss stand die Personenrettung im Fokus. Nach einer kleinen Stärkung, konnten wir bei einem Verkehrsunfall mit mehreren eingeklemmten Personen das gelernte Wissen in der Praxis festigen. Hier konnten an zwei Fahrzeugen unterschiedliche Methoden umgesetzt werden.



## Maschinistengrundausbildung

Im Oktober konnten die Kameraden **Fürlinger Florian** und **Pühringer Thomas** an der Maschinistengrundausbildung teilnehmen und diese erfolgreich abschließen.



## Firefighting - Fire & Rescue Training

Unser Kamerad Thomas Heiß durfte bei diesem Training im Zuge der Retter Messe teilnehmen. Hier wird ein Brandcontainer aufgestellt, welcher die Möglichkeit bietet sich als Atemschutzträger auf verschiedenste Szenarien eines Brandes wie Rauchentwicklung, extreme Hitze oder mögliche Explosionen vorzubereiten.



### Monatsübung „Personenrettung“

Die Versorgung und Rettung einer verschütteten und einer gepfählten Person auf einer Tiefbaustelle waren die Schwerpunkte dieser Übung. Dabei wurde die Sicherung des nachrutschenden Erdreichs und die schonende Bergung der Personen besonders bedacht.



### Monatsübung „Verkehrsunfall“

Im April stand die Bergung und Betreuung von verunfallten Personen bei beengten Platzverhältnissen im Vordergrund.



### Brand Mehrparteienhaus

Bei der Lageerkundung des Übungsszenarios musste der Einsatzleiter erfahren, dass zusätzlich zum Brand im Kellergeschoss eine Person vermisst wird, welche sich vermutlich im steckengebliebenen Personenlift befindet. Aufgrund der Annahme eines Atem- und Kreislaufstillstandes bei der geretteten Person wurde sofort mit der Wiederbelebung gestartet.



**Monatsübung „Traktor gegen PKW“,**

Traktor gegen PKW hieß es im November. Gerade in der dunklen Jahreszeit ist das Arbeiten im Freien oft eine Herausforderung. Darum war bei dieser Übung das Ausleuchten der Unfallfahrzeuge und das anschließende Bergen der verunfallten Personen Hauptteil dieser Übung. Dabei standen ebenfalls das Suchen eines vermissten Unfallbeteiligten und die Bergung des verunfallten Fahrzeuges auf der Aufgabenliste.



**Erste Hilfe Schulung**

Im Dezember stand Erste Hilfe am Schulungsplan. Hier wurde die Bergung von Personen mit dem Spineboard im Detail erklärt und anschließend in der Praxis geübt. Zudem wurde die Versorgung und Betreuung von verletzten bzw. verunfallten Personen wiederholt.



Im abgelaufenen Jahr nahmen einige Kameraden an Leistungsbewerben teil und konnten dabei folgende Abzeichen erwerben:



**Feuerwehr Leistungsabzeichen (FLA) Bronze**

- Eder David
- Fürlinger Florian
- Pühringer Thomas



**Feuerwehr Leistungsabzeichen (FLA) Silber**

- Haidinger Felix



**Lotsen- u. Nachrichtendienstkommandant**

Wie auch in manchen anderen Bereichen unserer Feuerwehr gab es zu Beginn des Jahres mit der Neuwahl des Kommandos einen Wechsel in der Position der Bereichsverantwortlichen im Lotsen- und Nachrichtendienst. Nach zehnjähriger Tätigkeit als LuN-Zugskommandant gab E-BI Josef Wespl dieses Amt weiter. Hiermit möchte ich mich bei Josef für das Engagement und die vielen geleisteten Stunden bedanken!

Im weiteren Verlauf des Jahres standen die Themen Ausbildung, Lehrgänge, Leistungszeichen, Verkehrswegsicherung, sowie der nun bevorstehende Wechsel von Analog- zu Digitalfunk und die Überarbeitung unserer Einsatzpläne im Vordergrund.

### **Lotsendienst:**

Die erste große Veranstaltung des Jahres im Bereich des Lotsendienstes war wie schon mehrere Jahre lang der Welser Businessrun, welcher am 08.06.2018 durchgeführt wurde. Im Auftrag des Veranstalters führten wir mit 8 unserer 26 Personen starken Lotsengruppe die behördlich vorgeschriebene Verkehrswegsicherung an mehreren neuralgischen Punkten durch. Bis auf wenige Diskussionen mit uneinsichtigen Autofahrern konnte der Einsatz ohne Zwischenfälle abgeschlossen werden.

Neben mehreren kleinen Verkehrswegsicherungen bei Einsätzen und Veranstaltungen folgte dann im Dezember wie üblich der alljährliche Schleißheimer Adventmarkt welcher für uns in diesem Bereich immer die größte Herausforderung darstellt. Obwohl wir an diesem Wochenende unsere Mannschaft immer auf mehrere Bereiche und Tage aufteilen müssen und somit auch für den Lotsendienst nur eine begrenzte Anzahl an Personal zur Verfügung haben konnten wir auch dieses Jahr den großen Ansturm an Besuchern sehr gut auf die verschiedenen Parkplätze verteilen und somit geordnet abarbeiten. Als besonders hilfreich erwiesen sich dabei die neu angeschafften Leuchtkegelaufsätze für unsere Handlampen, sowie die Koordination via Funk mit allen eingesetzten Lotsen um kurzzeitige Spitzenlasten noch besser und schneller verteilen zu können.

### **Lehrgänge:**

Im November besuchten zwei unserer jungen Kameraden den Funklehrgang und legten dann am 10.11.2018 beide erfolgreich die Prüfung zum Funker ab. Sie setzten damit einen der wichtigsten Grundsteine für jede weiterführende Ausbildung im Feuerwehrdienst. Wir dürfen ihnen dazu sehr herzlich gratulieren!

Ebenfalls konnten wir im Juni einen Teilnehmer zum Lotsen- und Nachrichtenlehrgang entsenden, bei dem vor allem Wissen im Bereich der Einsatzvorbereitung geschult wurde und auch die Prüfung zum vereidigten Verkehrsregler abgelegt wurde.

### **Funklehrgang:**

David Eder  
Thomas Pühringer

### **Lotsen- & Nachrichtendienstlehrgang:**

**Leistungsabzeichen:**

Beim Funkleistungsabzeichen in Silber traten erfreulicherweise wieder gleich drei Mitglieder unserer Feuerwehr an. Da ein solches Leistungsabzeichen vor allem durch das intensive Auseinandersetzen und das kontinuierliche Üben wesentlich zum Festigen verschiedenster Kenntnisse im Bereich des Funkwesens beiträgt, freut es mich sehr, dass sie sich bereit erklärt haben dieses zu absolvieren. Erwartungsgemäß legten alle drei dieses Abzeichen mit Bravour ab. – Herzlichen Glückwunsch!

**FuLA Silber:**

Fischerleitner Martin  
Hadringer Christoph  
Hadringer Irmine

**Sonstiges:**

Wie eingangs bereits erwähnt mussten wir uns bereits dieses Jahr mit der kommenden Umstellung des Einsatzfunksystems von Analogfunk auf Digitalfunk auseinandersetzen. Insbesondere machten wir uns Gedanken über die zukünftige Einsatztaktik und die Bedeutung des Funkens in dieser. Davon leiteten wir dann einen Plan ab welche und wie viele der Digitalfunkgeräte wir in Zukunft benötigen werden und nahmen die Kosten dafür in die Finanzplanung auf. Laut Informationen des Landesfeuerwehrkommandos ist der Ausbau des Digitalfunknetzes bereits im Gange und soll für unseren Bezirk im Bereich des 3. und 4. Quartals 2019 abgeschlossen sein.

Ebenfalls starteten wir im dieses Jahr mit einer grundlegenden Überarbeitung all unserer bestehenden Pläne und vorbereitenden Einsatzmaterialien. Dazu wurde im Kommando ein Template der Pläne und ein Leitfaden zur Erhebung der dafür benötigten Daten besprochen und erstellt. Weiters wurden die markantesten Objekte unseres Pflichtbereichs nach Risiko bewertet und für die Erstellung der Pläne priorisiert. Das Erheben und Ausarbeiten dieser ist nun im Gange und soll demnächst abgeschlossen werden.

**Bezirksnachrichtenzentrale**

In der Bezirksnachrichtenzentrale in Wels leisten Kameraden der Feuerwehren des Bezirks Wels-Land die erforderlichen Nacht-, Wochenend- und Feiertagsdienste. Seitens der Feuerwehr Schleißheim wurden von folgenden Kameraden Dienste übernommen:

	Dienste	Stunden
BI Thanhofer-Pilisch Jürgen	20	222,0
OFM Fischer Christian	48	297,5

Das Jahr 2018 war ein sehr hochzeitreiches Jahr für die Feuerwehr Schleißheim. Drei unserer Kameraden gaben sich da JA-Wort.



**Rommel**  
Birgit & Toni  
11.05.2018



**Schmidtbauer**  
Hannes & Melanie  
28.07.2018



**Heiß**  
Thomas & Manuela  
01.09.2018

Natürlich durfte vor den Hochzeiten das traditionelle Aufstellen des Schwellbogens von den Kameraden der Feuerwehr beim Elternhaus nicht fehlen.



## Kameradschaftspflege wird bei der Feuerwehr Schleißheim groß geschrieben.

Neben dem im Jänner traditionell stattgefundenen Kameradschaftsabend im Gasthaus Huber, wurde Mitte November die Feuerwehr Schleißheim zum Bratl in der Rein Essen von Bürgermeister Ing. Manfred Zauner eingeladen. In gemütlicher Runde verbrachten die Kameraden einen schönen Abend im Gasthaus Binder im Holz in Schleißheim.



Ende November war beim traditionellen jährlichen Spieleabend das Geschick und Logik der Kameraden gefragt. Bei neun teils sehr kniffligen Spielen, kämpften zwei Teams um den Sieg.





Aufgrund der Wichtigkeit des Themas, beteiligt sich die Feuerwehr Schleißheim mit großer Freude, bei der österreichweiten Bildungsinitiative zur Brand- und Katastrophenerziehung, welche unter dem Namen „Gemeinsam.Sicher.Feuerwehr“ stattfindet.

Neben Lernmaterialien, welche den Pädagoginnen in der Volksschule, sowie im Kindergarten Schleißheim zur Verfügung gestellt werden, wurde im Jahr 2018 sowohl in der Volksschule als auch im Kindergarten eine Räumungsübung durchgeführt.

Weiteres stand für den gesamten Kindergarten, sowie den 3. und 4. Volksschulklassen der Besuch bei der Feuerwehr an, wo sie einen Einblick in den Ablauf eines Einsatzes von der Alarmierung bis zur Ausfahrt erhielten. Natürlich wurden hierbei die Ausrüstungsgegenstände, Fahrzeuge und Bekleidungen genauestens unter die Lupe genommen und offenen Fragen rund um das Feuerwehrwesen beantwortet.



Besuch Kindergarten  
bei der Feuerwehr



Räumungsübung  
Volksschule & Kindergarten



Besuch Volksschule  
bei der Feuerwehr

## TEAM GEMEINSAM.SICHER.FEUERWEHR



HBI Pötscher Patrick



OBI Adelsmair Helmut



AW Spitzer Sabine

Unter Öffentlichkeitsarbeit versteht die Feuerwehr Schleißheim, die Einbindung der Bevölkerung in das Feuerwehrwesen.

Einerseits betrifft dies die Berichterstattung. Nach jedem Einsatz oder einer Übung werden relevante Informationen für diverse Medien aufbereitet, Einsatz-, Übungs- und Aktivitätsberichte verfasst und nach Möglichkeit zeitnahe veröffentlicht.

Durch öffentliche Präsenz bei kirchlichen Ausrückungen, sowie durch Durchführung eigener Veranstaltungen soll ein weiterer wichtiger Beitrag dazu geleistet werden.

Der erste Sonntag im Mai steht für uns im Zeichen unseres Schutzpatrons, dem Hl. Florian. Im Gedenken an alle gefallenen Feuerwehrkameraden nahmen wir wieder zahlreich bei der Florianifeier in der Pfarrkirche Schleißheim teil.



2018 wurden die Feuerlöscher der FF Schleißheim, Gemeinde, Volksschule und all jener die den Termin wahrgenommen haben überprüft.

Der nächste Termin für eine Überprüfung der Feuerlöscher ist in 2 Jahren geplant.



Traditionell fand Anfang April die Alteisensammlung statt. Mittels Fuhrwerken unserer Landwirte werden von den Bewohnern in Schleißheim, sowie in Ottstorf, metallische Gegenstände aller Art direkt vor Ihrer Haustüre abgeholt und zur Verwertung gebracht.





Bei herrlichem Sonnenschein wurde das neue Rüstlöschfahrzeug (RLF) gesegnet, sowie das 130-jährige Jubiläum der Feuerwehr Schleißheim mit einem anschließenden ein Dämmer-schoppen gefeiert.



HBI Patrick Pötscher berichtete nach einem kurzen Rückblick auf 130 Jahre Feuerwehr Schleißheim über den langen Weg von den ersten Verhandlungen, den vielen Sitzungen bis hin zur Fertigung und schlussendlich der Auslieferung des RLF's durch die Firma Rosenbauer. Mit dem neuen RLF erhielt die Feuerwehr Schleißheim ein maßgeschneidertes Fahrzeug, das den Anforderungen bei technischen Einsätzen, sowie auch Brandeinsätzen optimal erfüllt.



"Wasser marsch" hieß es im August bei der Feuerwehr Schleißheim. 26 Kinder besuchten die Feuerwehr im Zuge der Ferienaktion. Nachdem die Saugleitung unter Anleitung zusammengesetzt worden ist, stand dem nassen Vergnügen nichts mehr im Wege. Neben dem Hydro-schild, Kübelspritze und Strahlrohr konnten sich die Kinder auch beim Bedienen des Wasserwerfers erproben und einiges über die Feuerwehr erfahren. Eine Rundfahrt mit dem Feuerwehrauto stand ebenso am Programm. Absolutes Highlight war natürlich die Motorbootfahrt auf der Traun. Hierzu möchten wir uns nochmals sehr herzlich bei der Feuerwehr Thalheim für die Unterstützung bedanken. Zum Abschluss wartete eine kleine Stärkung im Feuerwehrhaus.



Gerade in Zeiten wie diesen, wo es zu immer mehr Großereignissen kommt, sei es Sturmschäden, Hochwasser usw., wo Brand und auch technische Einsätze immer mehr und komplizierter werden, ist es wichtig schlagkräftig zu sein!

Dies geht natürlich nur mit den modernsten Geräten und mit der richtig ausgebildeten Mannschaft. In Schleißheim, sowie in ganz Österreich haben wir das Glück, dass die Feuerwehren des Landes zu den schlagkräftigsten in Europa gehören. Der beste Beweis dafür: Sturmschäden, Hochwasser, Schneedruck usw. Jedoch auch bei Großbränden, technischen Einsätzen oder Verkehrsunfällen und vieles mehr...

**Die Feuerwehr ist für Sie da - 365 Tage im Jahr - 7 Tage die Woche - 24 Stunden am Tag.**

**Ob Weihnachten, Silvester oder Ostern, wenn Sie uns brauchen - kommen wir - und zwar freiwillig.**

Um immer am aktuellen Stand der Technik und mit den nötigen Mitteln ausgestattet zu sein, benötigen wir jede Unterstützung, Aus diesem Grund möchte sich die Feuerwehr Schleißheim bei allen Spendern der alljährlichen Haussammlung bedanken. Der Betrag wird nicht wie bei vielen anderen Organisationen auf ein österreichweites Sammelkonto einbezahlt, sondern dient einzig und allein zur Unterstützung der Feuerwehr Schleißheim für die Anschaffung von Einsatzmitteln!

Das Jahr 2018 war für die Feuerwehr Schleißheim ein Jahr der Spenden, so durfte Kommandant HBI Patrick Pötscher im Namen der Feuerwehr Schleißheim, einen **Geldscheck** jeweils über **€ 1.500,00** von der **Raiffeisenbank Wels-Süd**, sowie der **Raiffeisenbank Wels** entgegen nehmen. Die Feuerwehr Schleißheim bedankt sich nochmals sehr herzlich für die großartige und nicht selbstverständliche Unterstützung der Feuerwehr.



Scheckübergabe  
Raiffeisenbank Wels-Süd  
anlässlich RLF-A Segnung



Scheckübergabe  
Raiffeisenbank Wels



Im Jahr 2018 stellten die  
Kameraden der  
**FREIWILLIGEN Feuerwehr**  
**Schleißheim**  
rund 10.000 Stunden ihrer Frei-  
zeit zur Verfügung.

Wir werden auch weiterhin jeden  
Tag, 24 Stunden,  
7 Tage in der Woche, 365 Tage  
im Jahr für sie da sein.

**Ihre Feuerwehr**

Aktuelle Informationen zu Einsätzen und Aktivitäten finden Sie auf unser Homepage

**[www.ff-schleissheim.at](http://www.ff-schleissheim.at)**

oder auf unserer Facebook-Seite

**Feuerwehr Schleißheim**